WP-01-K2-288

Einfach dabei sein – fair und bezahlbar

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Lukas Mosler (KV Bautzen)

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Von Zeile 287 bis 293:
Eine gute Ausbildung ist ein attraktives Versprechen für die berufliche Zukunft junger Menschen. Auf dem Weg dahin schaffen wir gute finanzielle, soziale und rechtliche Rahmenbedingungen für Auszubildende. Durch eine deutliche Anhebung der Mindestausbildungsvergütung werden wir die Attraktivität der Ausbildung erhöhen. Wir wollen für ~~Azubis~~Auszubildende auch den Führerscheinerwerb fördern. Gleichwohl verlieren wir die Auszubildenden nach der 9. und10. Klasse mit ihren 16 Jahren nicht aus dem Fokus und ~~eine~~treiben den Ausbau bzw. den Anschluss des öffentlichen Peronennahverkehrs zu jeder Ausbilungsstätte gemeinsam mit Kommunen und Ländern aktiv voran. Eine attraktive Lösung für ein Azubi-Deutschlandticket ~~finden~~ist von uns von höchster Bedeutung. Mit einer solidarischen Ausbildungsumlage sorgen wir dabei für einen finanziellen Ausgleich, um die

Begründung

Wir wollen neben dem finanizellen- und rechtlichen Aspekt, auch nicht den sozialen Aspekt vernachlässigen. Dieser sollte im Wahlprogramm auch fallen. Wenn wir uns für ein Azubi-Deutschlandticket stark machen, dann sollten wir auch nicht den ÖPNV-Anschluss zu jeder Ausbildungsstätte vergessen.

weitere Antragsteller*innen

Till Köhler (KV Northeim/Einbeck); Stanislav Elinson (KV Leipzig); Anton Felix Weinert (KV Mittelsachsen); Miriam Louise Carnot (KV Leipzig); Marin Pavicic-Le Déroff (KV Tübingen); Olaf Horlbeck (KV Vogtland); Jana Thomas (KV Leipzig); Matthias Gottschalk (KV Sächsische Schweiz - Osterzgebirge); Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Ronny Roßberg (KV Landkreis Leipzig); Jan Hamisch (KV Sächsische Schweiz - Osterzgebirge); Julian Bonenberger (KV Sankt Wendel); Jana Troitzsch (KV Leipzig); Chantal Schneiß (KV Leipzig); Bernhard Herrmann (KV Chemnitz); Susanne Martin (KV Saale-Holzlandkreis); Martin Helbig (KV Dresden); Quentin Kügler (KV Leipzig); Matthias Höhle (KV Bautzen); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.